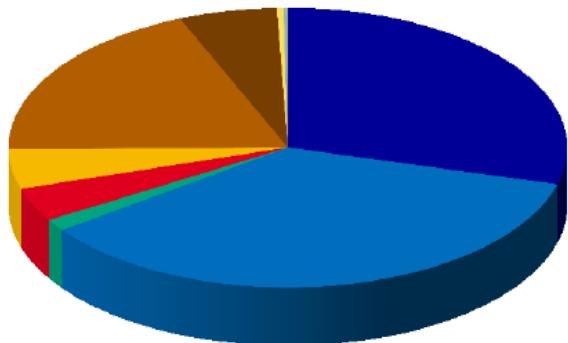




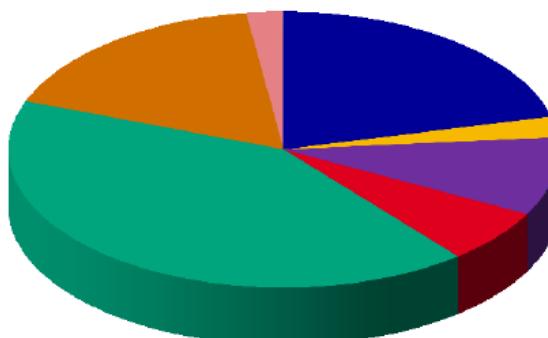
Erträge 2017

in T€



Aufwendungen 2017

in T€



Ertragsarten	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	
	2016	2017
■ Steuern und ähnliche Abgaben	235.452	253.384
■ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.329	309.567
■ Sonstige Transfererträge	12.992	11.892
■ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	32.556	33.837
■ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.295	39.401
■ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	164.478	163.972
■ Sonstige ordentliche Erträge	42.253	49.176
■ Aktivierte Eigenleistungen	2.649	3.451
■ Bestandsveränderungen	7	14
ORDENTLICHE ERTRÄGE	805.011	864.694
■ Finanzerträge	1.174	1.150
■ Außerordentliche Erträge	1.651	926
SUMME DER ERTRÄGE	807.837	866.771

Aufwandsarten	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	
	2016	2017
■ Personal-aufwendungen	158.005	165.664
■ Versorgungs-aufwendungen	26.591	19.083
■ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.895	71.765
■ Bilanzielle Abschreibungen	49.955	49.683
■ Transfer-aufwendungen	323.049	325.816
■ Sonstige ordentliche Aufwendungen	128.120	134.039
ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	757.615	766.051
■ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	18.099	16.601
■ Außerordentliche Aufwendungen	797	463
SUMME DER AUFWENDUNGEN	776.511	783.115
JAHRESERGEBNIS		
	2016	2017
	31.326	83.655



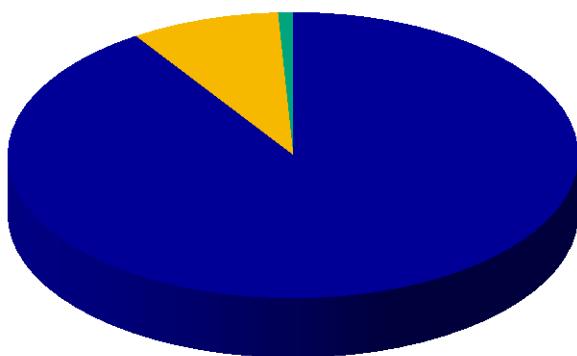
Jahresabschluss
2017

mit Vergleichszahlen 2016 -
Die Quintessenz im Taschenformat



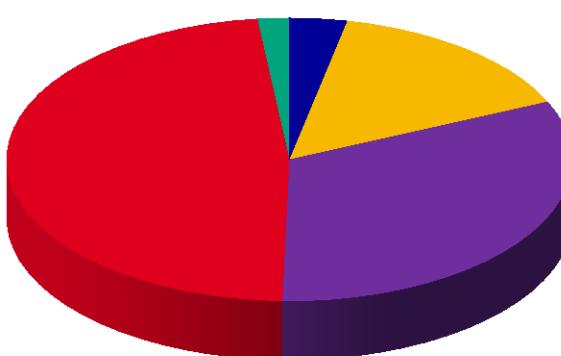
Aktiva 31.12.2017

in T€



Passiva 31.12.2017

in T€



Bilanzkennzahlen

Die Eigenkapitalquote I zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital.

Wert zum 31.12.2016	Wert zum 31.12.2017
- 2,4 %	3,3 %

Die Eigenkapitalquote ist durch den Abbau des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages erstmals seit 2010 positiv. Die geringe Quote verdeutlicht jedoch weiterhin, dass das Vermögen der Hansestadt überwiegend durch Fremdkapital finanziert ist.

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können.

Wert zum 31.12.2016	Wert zum 31.12.2017
106,3 %	112,9 %

Ein Wert von deutlich über 100 % ist regelmäßig anzustreben, damit auch die Aufwendungen aus Kreditaufnahmen und außerordentliche Aufwendungen gedeckt werden können.

Die Pro-Kopf-Verschuldung gibt Auskunft über die Höhe der Verschuldung (einer Gebietskörperschaft), die auf eine/n einzelne/n Einwohner/in entfällt.

Wert zum 31.12.2016	Wert zum 31.12.2017
3.363,45 €	2.990,63 €

Die Pro-Kopf-Verschuldung wird berechnet, indem der Schuldenstand durch die Zahl der EinwohnerInnen geteilt wird.